



Statusworkshop „Forschung Flucht und Integration“ am 10. April 2019

Ort: Hochschule Düsseldorf, Münsterstraße 156, 40476 Düsseldorf
Hörsaal EG, Gebäude 3

AGENDA

Ab 9:30 Uhr Registrierung

Begrüßung und Moderation durch Jennifer Striebeck, connectNRW

10:00 - 10:30 Uhr **Grußwort**

Thorsten Menne, Gruppenleiter Forschungsförderung und
Forschungspolitik, Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes
NRW

Grußwort

Vertretung der Hochschule Düsseldorf

10:30 - 11:45 Uhr **Panel I: Interkultureller Zugang und Kontextbezug in der Flucht
und Integrationsforschung: Herausforderungen und Perspektiven**

Vorstellung der Projekte:

- Zwischen Bürgerkrieg und Integration, *BICC Bonn*
- Soziale Partizipation von jugendlichen Migranten und deren
Arbeitsmarktintegration im späteren Lebenslauf, *Universität Duisburg-
Essen*
- Soziale Teilhabe durch Gesundheit: Zugang zu von Flüchtlingen /
Asylsuchenden zur Gesundheitsversorgung, *Universität Bielefeld*

Anschließende Fragerunde aus dem Auditorium

11:45 - 13:00 Uhr **Panel II: Forschung Flucht und Integration: Herausforderung
„Vertrauen und Verständnis von Institutionen“**

Vorstellung der Projekte:

- Flucht als Sicherheitsproblem, *Ruhr-Universität Bochum und
Universität zu Köln*
- Steuern durch Übersetzen: Formen lokaler Bewältigung politisch-
gesellschaftlicher Dilemmata der Flüchtlingsintegration, *Westfälische
Wilhelms-Universität Münster*
- Selektivität und Mehrdeutigkeit in Arbeitskulturen: Ressourcen- und
potenzialorientierte Gestaltung der Arbeitswelt für Flüchtlinge
(SELMA), *IAT, FIAP und ISG, Gelsenkirchen*

Anschließende Fragerunde aus dem Auditorium



- 13:00 - 13:45 Uhr **Mittagsimbiss und Poster-Ausstellung**
(Möglichkeit für den Austausch und vertiefende Informationen zu den Projektergebnissen)
- 13:45 - 15:00 Uhr **Panel III: Einbindung und Beitrag von Praxis in den Forschungskontext**
- Vorstellung der Projekte:
- Integration im Sozialraum: Lokale Konzepte zur Vernetzung und Steuerung zivilgesellschaftlicher und institutioneller Ressourcen in der Arbeit mit Flüchtlingen (INTESO), *Hochschule Düsseldorf*
 - Verbraucherschutz und Konsumsozialisation von Flüchtlingen, *Universität Siegen*
 - Präsentation des BMBF- Projekts „Forschung Flucht und Transfer“ zur Kartierung der Fluchtforschung, *BICC Bonn*
- Anschließende Fragerunde aus dem Auditorium und Diskussion zu:**
Methodik in der Flucht und Integrationsforschung: Zugang zu Daten
- Moderation: Prof. Dr. Anne van Rießen, Hochschule Düsseldorf*
- 15:00 – 16:00 Uhr **Kooperation von Wissenschaft und Praxis bei der (Forschungs-) Aufgabe Flucht und Integration: Was sind die Erfahrungen?**
- Eingangsstements durch das Podium:
- Barbara Eßer, Psychosoziales Zentrum für Flüchtlinge, Düsseldorf
 - Ulrich Piechota, Sozialamt, Stadt Dortmund
 - Caner Aver, Zentrum für Türkeistudien, Essen
 - Dr. Esther Meininghaus, BICC, Bonn
 - Prof. Dr. Anne van Rießen, Hochschule Düsseldorf
- Anschließende Diskussionsrunde mit dem Auditorium**
- 16:00 – 16:15 Uhr Zusammenfassung durch connectNRW, Ausblick durch Anette Baron, Referatsleiterin Geistes-,Sozial-und Kulturwissenschaften, Arbeitsforschung, Verbraucherforschung, Akademien, AWK NRW im Ministerium für Kultur und Wissenschaft
- 16:15 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Anfahrt zum Veranstaltungsort: <https://www.hs-duesseldorf.de/anfahrt>

Gastgeber des Statusworkshops: